



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter*in (Post Doc) (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

unter dem Vorbehalt der Mittelbewilligung; Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

Fakultät II - Institut für Chemie / FG Theoretische Chemie - Quantenchemie

Kennziffer: II-254/24 (besetzbar ab 01.09.2024 / befristet bis 31.12.2026 / Bewerbungsfristende 28.06.2024)

Aufgabenbeschreibung:

Mitarbeit in der Forschung im Rahmen des SFB 1349 „Fluor-Spezifische Wechselwirkungen: Grundlagen und Anwendungen“.

- Weiterentwicklung und Anwendung fortgeschrittener quantenchemischer Methoden auf Fragen des SFB in Zusammenarbeit mit experimentellen Gruppen
- Systematische state-of-the-art Bindungsanalysen Fluor-spezifischer Wechselwirkungen, quantenchemische Beiträge zur spektroskopischen und strukturellen Charakterisierung neuer Intermediate oder Produkte, insbesondere der NMR-Parameter unter Verwendung fortgeschrittener quantenchemischer, u.a. auch relativistischer Methoden, Anwendung fortgeschrittener Solvensmodelle auf Probleme in Lösung

Erwartete Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder Äquivalent) der Chemie oder einem vergleichbaren Fach, Promotion im Bereich Quantenchemie
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrung in Quantenchemie
- Vorkenntnisse in der Dichtefunktionaltheorie, in fortgeschrittenen Bindungsanalysen und/oder in der quantenchemischen Modellierung chemischer Prozesse, u.a. in Lösung, Erfahrung mit state-of-the-art Berechnungen spektroskopischer Parameter, auch unter Berücksichtigung relativistischer Effekte
- Gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse sind erforderlich; Bereitschaft, die jeweils fehlenden Sprachkenntnisse zu erwerben

Wünschenswert:

- Die Fähigkeit, in einem interdisziplinären Team selbständig zu arbeiten, ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten und eine hohe Motivation, eigene Ideen in das Projekt einzubringen, werden erwartet.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen per E-Mail (in einem PDF-Dokument, max. 5 MB) an **Prof. Dr. Martin Kaupp unter sekretariat.c7@chemie.tu-berlin.de**.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit.

Technische Universität Berlin - Die Präsidentin - Fakultät II, Institut für Chemie, FG Theoretische Chemie - Quantenchemie, Prof. Dr. Kaupp, Sekr. C 7, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:

<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

